

# Volle Rückendeckung

CDU stellt Programm bis zur Landtagswahl vor



Rheda-Wiedenbrück (de). Volle Rückendeckung bekommt Landtagskandidat André Kuper (Rietberg) von der CDU Rheda-Wiedenbrück. In einer Zusammenkunft von Mitgliedern aus den Ortsunionen im Ratskeller nannte die Stadtverbandsvorsitzende Henrika Küppers eigene Aktivitäten vor dem Wahltermin.

Gespräche mit den Bürgern werden samstags angeboten. Die Begegnung beginnt bereits morgen mit Michael Pfläging, dem schulpolitischen Sprecher der CDU-Fraktion im Rat, an den Marktständen in Rheda (Rathausplatz) und Wiedenbrück (Eingang Büschers Platz). Nach Möglichkeit ist Kandidat André Kuper bei allen Terminen zugegen.

Zum Thema »Sicherheit« steht Landrat Sven-Georg Adenauer am 22. April an beiden Marktständen Rede und Antwort. Zur Frage der zukünftigen Stadthalle ist der CDU-Fraktionsvorsitzende und Aufsichtsratsvorsitzende Uwe Henkenjohann am 6. Mai zum Gespräch bereit. Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt Georg Effert beantwortet am 13. Mai Fragen der Stadtentwicklung, auch der ländlichen Bereiche, und des Einzelhandelskonzeptes.

Stadtverbandsvorsitzende Henrika Küppers betonte, die CDU in Rheda-Wiedenbrück setze sich für die Entwicklung und Gestaltung der Innenstädte ein, stelle aber auch die ländlichen Bereiche nicht zurück, sondern wolle sie fördern, wann immer das möglich sei. Mit André Kuper habe die Partei einen Mann an verantwortlicher Stelle in der Landeshauptstadt Düsseldorf, der sich für die Kommunen nach seinen langen Erfahrungen als Bürgermeister von Rietberg einsetze. Die örtliche CDU habe ein Ziel, die Stadt als Wohlfühlort zu erhalten. Die Förderung des Kultur- und Vereinslebens werde durch den geplanten Bau der Stadthalle bekräftigt. Die CDU wünsche, dass diese neue Stätte der Zusammenkunft allen Bürgern nütze. Sie werde sich eignen für Großveranstaltungen, jedoch auch den Vereinen und Gruppen, für Jubiläen und Hochzeiten zur Verfügung stehen.

---